

Presse-Information

21.06.2018

Bundesbildungsministerin Anja Karliczek und Dr. Hans Riegel-Stiftung geben gemeinsam den Startschuss für die deutschlandweiten Schuleinsätze des TouchTomorrow-Trucks

TouchTomorrow ist ein Projekt der gemeinnützigen Dr. Hans Riegel-Stiftung und hat die Zielsetzung, Schülerinnen und Schüler durch das Erleben und Ausprobieren von Zukunftstechnologien für Bildungs- und Berufswege im MINT-Bereich zu begeistern. Der Truck wurde in Zusammenarbeit mit dem Institut der deutschen Wirtschaft (IW Medien GmbH) realisiert. Er fährt ab sofort bundesweit Schulen an, wobei im Jahr 2018 zuerst die Bundesländer NRW, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Berlin und Brandenburg auf der Einsatz-Route liegen. Im Zuge eines Schulbesuchs in Recke – in ihrem Heimatkreis Steinfurt – gaben Bundesbildungsministerin Anja Karliczek und die Dr. Hans Riegel-Stiftung heute gemeinsam den Startschuss für den TouchTomorrow-Truck:



Foto: Dr. Hans Riegel-Stiftung

MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik. Schulfächer, die in der Wirtschaft und der Industrie stark an Bedeutung gewinnen. „**Wer wissen will, wie die Welt um einen herum funktioniert, sich nicht nur auf die Ratschläge anderer verlassen möchte, der braucht die MINT-Fächer. Das gilt insbesondere für eine Zeit, in der alle von „Digitalisierung“ sprechen. Denn Technik umgibt uns, wo auch immer wir uns befinden: Ob beim Smartphone in der Hand, dem Rechner auf dem Schreibtisch oder dem digitalen Röntgengerät in der Arztpraxis.**“ sagte Bundesbildungsministerin Karliczek im Zuge des Truck-Besuchs. Ihr war es wichtig, das mobile Angebot zur Bildungs- und Berufsorientierung gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern zu erleben, um unmittelbar Eindrücke und Meinungen sammeln und diskutieren zu können. „**Schon als Schülerin fand ich Unterricht immer dann besonders interessant, wenn**

Lehrer uns dazu gebracht haben, etwas auszuprobieren und an der Lösung richtig zu tüfteln. Wenn nicht Fakten abgefragt wurden, sondern Zeit war, Ideen zu entwickeln, quer zu denken.“ fügte sie hinzu.

Marco Alfter, geschäftsführender Vorstand der Dr. Hans Riegel-Stiftung, knüpfte daran an und stellte die Besonderheiten des Projektes heraus: „Im erfreulich großen Kosmos der MINT-Bildung weist der TouchTomorrow-Truck eine entscheidende Innovation auf: Wir vermitteln nicht nur einmalig naturwissenschaftlich-technische Inhalte und Zukunftsthemen, sondern stellen diese in einen konkreten, langfristig angelegten Kontext zu Ausbildungs- und Berufsperspektiven. Bei TouchTomorrow können die Jugendlichen selbst entdecken und ausprobieren. Die Begeisterung und das initiale Interesse für MINT-Themen sind ein wichtiges Fundament für eine intensive, anhaltende Beschäftigung in diesem Feld, etwa in der Wahl der Leistungskurse oder für die Ausbildungswege nach der Schule. Damit es nicht beim einmaligen WOW-Effekt des Trucks bleibt, erhalten alle Schüler/innen kostenlos ein RFID-Speichermedium. Damit können sie im Truck Infos sammeln, sie zu Hause wieder abrufen und ihre Interessen-Schwerpunkte auf unserem umfangreichen Webportal vertiefen. Auf diesem Wege können die Jugendlichen nachhaltig mit TouchTomorrow verbunden bleiben.“

Der TouchTomorrow-Truck ist konzipiert für 7./8. und 11. Klassen. Moderiert wird der dreistündige Besuch von vier pädagogisch/kommunikativ versierten, promovierten Naturwissenschaftler/-innen, die mit den Schülerinnen und Schülern einen Dialog auf Augenhöhe führen. Dabei wird niemand zu MINT überredet. Wir verstehen TouchTomorrow als inspirierendes Informationsportal, das auch sprachlich oder gesellschaftswissenschaftlich interessierten Schülerinnen und Schülern Spaß macht und ihnen neue Perspektiven eröffnen kann – insbesondere im Hinblick auf die zunehmend interdisziplinären Formen der Zusammenarbeit in wechselnden Teams.

Pro Jahr wird der Truck ca. 10.000 Schülerinnen und Schüler an Schulen erreichen. Durch umfangreiche jugendkulturell passende Online-Angebote sollen aber deutlich mehr junge Menschen adressiert werden. Im Zentrum dieser Angebote steht die Projekt-Website www.touchtomorrow.de

Die Dr. Hans Riegel-Stiftung führt das gemeinnützige Vermächtnis des ehemaligen HARIBO-Mitinhabers Dr. Hans Riegel fort mit dem vorrangigen Ziel, junge Menschen entlang der Bildungskette bei der Gestaltung ihrer Zukunft zu fördern und nachhaltig zu begleiten.

Das folgende **Video** sowie die Kurzbeschreibung im Anhang geben einen aggregierten Überblick zum Projekt:



Download frei nutzbarer Fotos und Videos (einfach auf die Bilder klicken)

Video: Impressionen

Mehr Infos auf: www.touchtomorrow.de/fuer-partner-und-presse

Für Rückfragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung:

Alexander Kukla (Öffentlichkeitsarbeit)

Tel. 0228 – 227 447 – 25 / Mobil: 0160 – 4082388 / alexander.kukla@hans-riegel-stiftung.com